



FR-BAYEUX-INDI-RW

Individualradtour von Bayeux nach Rouen

- 7 Tage Service-Hotline
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- Auf Wunsch GPS-Daten der Route für Ihr Navigationssystem

8 Tage

Normandies Küste und die Seine - individuell

Diese Reise ist derzeit leider nicht im Programm, wir haben für Sie folgende Alternative im Programm:

Gerne können Sie uns kontaktieren, um zu erfahren wann diese Reise wieder im Programm ist. Auch wenn Sie eine Gruppe oder ein Verein sind und Interesse haben, diese Reise speziell mit Ihrer Gruppe durchzuführen, kontaktieren Sie uns jederzeit unter 07964 – 92 1000 oder per Mail: info@launer-reisen.de

Auf dem Rad entlang einer der schönsten Küsten Frankreichs und entlang der Seine durch den Naturpark Bocles de la Seine. Die wichtigsten Höhepunkte der Normandie liegen auf dem Weg: Bayeux mit dem berühmten Wandteppich; Caen, die Stadt von Wilhelm der Eroberer; Omaha Beach, die Landungsküste des D-Day; der berühmte Küstenort Deauville; das malerische Hafenstädtchen Honfleur und Rouen, die Stadt des Impressionismus. Ein Raderlebnis, wie es vielfältiger nicht sein könnte.

Leistungen

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Streckencharakteristik - Profil: Leicht bis mittelschwer.

Informationen

Stornostaffel laut Reisebedingungen des Veranstalters.

Anreise / Abreise

Bayeux erreichen Sie bequem per Bahn von Paris in 2 Stunden ohne Umsteigen. Von Rouen nach Bayeux per Bahn in ca. 2 Stunden mit Umsteigen in Caen. Per Kleinbus, begrenzte Plätze, Mindestteilnehmerzahl 4 Personen. Anmeldung erforderlich, Zahlung vor Ort.

Reiseroute

1. Tag: Individuelle Anreise nach Bayeux

Individuelle Anreise nach Bayeux bis zum späten Nachmittag. Informationsgespräch und Radausgabe (sofern gebucht). Bayeux besticht durch seine fast komplett erhalten gebliebene Stadtstruktur, die sich um die Kathedrale entwickelt. Hervorragend erhaltene, teilweise noch im Privatbesitz befindliche Stadtpalais aus dem 17. und 18. Jh., Pfarrkirchen an den Stadtausfahrten und besonders das Gerberviertel sind zu erwähnen. Das umfassend ausgestattete Museum zur Landung der Alliierten ist ebenso sehenswert wie der mittelalterliche Teppich von Bayeux im Musée de la Tapisserie: Er zeigt die Geschichte der Eroberung Englands durch die Normannen in der berühmten Schlacht von Hastings im Jahre 1066. Informationsgespräch und Radausgabe (sofern gebucht).

2. Tag: Ausflug zu den Landungsstränden

Landungsstrände oder D-Day-Beaches heißen die Strände, wo 1944 die Invasion der Alliierten stattfand. Allgegenwärtig sind die Erinnerungen an die Offensive, die sich vom Omaha-Beach bis zum Pointe-de-Hoc hinzog. Über Port-en-Bessin zurück nach Bayeux. (ca. 50 km)

3. Tag: Bayeux – Caen

In Arromanches sind noch Reste des von Churchill befohlenen künstlichen Hafens zu sehen. Bis Courseulles-sur-mer bleiben Sie an der Küste und radeln nun ins Landesinnere nach Caen, der Hauptstadt des Calvados. Trotz der schweren Zerstörungen im 2. Weltkrieg ist sie ein Musterbeispiel für den Wiederaufbau. Das Mémorial de Caen ist eines der meistbesuchten Museen über die Geschichte des Zweiten Weltkrieges. (ca. 60 km)

4. Tag: Caen – Cabourg

Sie verlassen Caen über die „Pegasus-Brücke“ und radeln in Richtung der Blumenküste. Berühmte und bescheidene Badeorte säumen Ihren Weg. Im ruhigen Badeort Cabourg schrieb Marcel Proust seinen Roman „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“. Genießen Sie den Strand und das Meer. (ca. 30 km)

5. Tag: Cabourg – Honfleur

Durch das Land des Cidres zunächst über Beaumont mit seinen hübschen Fachwerkhäusern nach Deauville, dem berühmten Kur- und Badeort am Ärmelkanal mit den weitläufigen Sandstränden. Entlang der Küste nach Honfleur an der Seinemündung. Mit seinem malerischen Hafen und Häusern aus dem 17. Jahrhundert hat sich der Ort zu einem der reizvollsten Orte der Normandie entwickelt. (ca. 50 km)

6. Tag: Honfleur – Caudebec-en-Caux (Umgebung)

Heute folgen Sie der Seine. Eine entspannte Radpartie durch eine malerische Wald- und Wiesenlandschaft des Naturparks Boucles-de-la-Seine erwartet Sie heute. Das kleine Städtchen liegt romantisch am Seineufer und hat eine bedeutende Kirche aus dem 15. Jahrhundert. (ca. 45 km)

7. Tag: Caudebec-en-Caux – Rouen

Heute tauchen Sie ein in die liebeliche Flusslandschaft der Seineschleifen. Der Weg führt durch kleine, verschlafene Flussdörfer, Gemüsegärten und Obstplantagen nach Jumièges, wo noch Überreste des einst mächtigsten Klosters der

Normandie erhalten sind. Über St. Martin-de-Boscherville mit der romanischen Abteikirche St. Georges erreichen Sie bald die Stadt Rouen. Mit den prachtvollen Fachwerkbauten, den engen Pflasterstraßen und der gotischen Kathedrale gleicht Rouen eher einem Freilichtmuseum als einer Metropole. Dank der gotischen Kathedrale Notre Dame mit einer der schönsten gotischen Glasfassaden Europas und der vielen Kirchen erwarb Rouen den Beinamen „Stadt der 100 Kirchtürme“. Die Stadt in der Seineschleife blickt auf eine lange Tradition als Seehafen zurück. Die alten Kais am Ufer, der für Seeschiffe bis hierhin befahrbaren Seine, gelten als reizvolle Flaniermeile. (ca. 50 km)

8. Tag: Rückreise oder Verlängerung in Rouen.

Unterkunft

Hotel

Hotels der **-***-Sterne Kategorie (Franz. Klassifizierung).

Bilder und Eindrücke

